

D. Verfahrenshinweise

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG vom **8. Mai. 79.** bis **11. Juni. 79** im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld öffentlich ausgelegt.

Karlsfeld, den **25. 7. 1979**

(Siegel)



*[Handwritten signature]*  
.....  
(1. Bürgermeister)

2. Die Gemeinde Karlsfeld hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **3.7.79** den Bebauungsplan gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

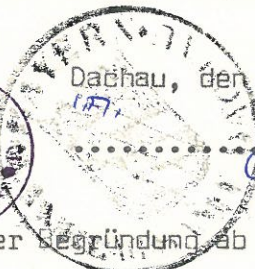
Karlsfeld, den **25. 7. 1979**

(Siegel)



*[Handwritten signature]*  
.....  
(1. Bürgermeister)

3. Das Landratsamt Dachau hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom **23.8.1979** Nr. **40/160-4/3** ..... gemäß § 11 Bundesbaugesetz in Verbindung mit § 3 Delegationsverordnung i.d.F. vom 4.7.1978 genehmigt.



**23.8.79**  
Dachau, den **23.8.79**  
*[Handwritten signature]*  
.....  
Dr. Lange PR

4. Der genehmigte Bebauungsplan wird mit der Begründung ab **17.9.79** zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Gemeinde Karlsfeld gem. § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Bereithaltung sind am ..... ortsüblich durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Karlsfeld, den **31. 10. 1979**

(Siegel)



*[Handwritten signature]*  
.....  
(1. Bürgermeister)